

Anlage 1 zur Satzung über die Abfallentsorgung des Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim

Abfallkatalog (Positivkatalog) über die *nicht* ausgeschlossenen Abfälle

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
	1 <i>Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen</i>			
01 04	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen			
01 04 08	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen		D	d
01 04 09	Abfälle von Sand und Ton		D	d
01 04 10	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen		D	d
01 04 12	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen		D	d
01 04 13	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen		D	d
	2 <i>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln</i>			
02 01	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei			
02 01 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen		T	d
02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe		T	b und d
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)		T	b und d
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft		V/T	b und d
02 01 08*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
02 01 09	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen		D	d
02 01 10	Metallabfälle		D	b
02 02	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs			
02 02 03	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe		T	a

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
02 03	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse			
02 03 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe		T	a
02 04	Abfälle aus der Zuckerherstellung			
02 04 01	Rübenerde		D	d
02 04 02	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm		D	d
3	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe			
03 01	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln			
03 01 01	Rinden- und Korkabfälle		T	b und d
03 01 04*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten (nur Lagerung verpackt)	max. 20 t je Anfallstelle	T	c und d
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen		T	b und d
03 02	Abfälle aus der Holzkonservierung			
03 02 01*	halogenfreie organische Holzschutzmittel	bis 2000 kg/a	S	
03 02 02*	chlororganische Holzschutzmittel	bis 2000 kg/a	S	
03 02 03*	metallorganische Holzschutzmittel	bis 2000 kg/a	S	
03 02 04*	anorganische Holzschutzmittel	bis 2000 kg/a	S	
03 03	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe			
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle		T	b und d
03 03 05	De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling		T	b und d
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen		T	
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling		T	b und d
03 03 09	Kalkschlammabfälle		D	
4	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie			
04 02	Abfälle aus der Textilindustrie			
04 02 10	organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)	bis 2000 kg/a	S	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern		T	a
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern		T	a

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
5	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse			
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination			
05 01 03*	Bodenschlämme aus Tanks	bis 2000 kg/a	S	
05 01 06*	öhlhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung	bis 2000 kg/a	S	
05 01 13	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung		D	d
05 01 14	Abfälle aus Kühlkolonnen		D	d
05 06	Abfälle aus der Kohlepyrolyse			
05 06 04	Abfälle aus Kühlkolonnen		D	d
6	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen			
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren			
06 01 01*	Schwefelsäure und schweflige Säure	bis 2000 kg/a	S	
06 01 02*	Salzsäure	bis 2000 kg/a	S	
06 01 03*	Flusssäure	bis 2000 kg/a	S	
06 01 04*	Phosphorsäure und phosphorige Säure	bis 2000 kg/a	S	
06 01 05*	Salpetersäure und salpetrige Säure	bis 2000 kg/a	S	
06 01 99	Abfälle a. n. g.	bis 2000 kg/a	S	
06 02	Abfälle aus HZVA von Basen			
06 02 03*	Ammoniumhydroxid	bis 2000 kg/a	S	
06 02 99	Abfälle a. n. g.	bis 2000 kg/a	S	
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden			
06 03 13*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	bis 2000 kg/a	S	
06 03 16	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen		D	d
06 04	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen			
06 04 04*	quecksilberhaltige Abfälle	bis 2000 kg/a	S	
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung			
06 05 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen		D	d
06 06	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen			
06 06 03	sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen		D	d
06 11	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
06 11 01	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung		D	d
06 13	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen a. n. g.			
06 13 03	Industrieruß		D	d
7	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen			
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien			
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	bis 2000 kg/a	S	
07 02	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern			
07 02 03*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	bis 2000 kg/a	S	
07 02 15	Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen		D	d
07 02 17	siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten		D	d
07 02 99	Abfälle a. n. g.		T	c und d
8	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben			
08 01	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken			
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen		T	d
08 01 13*	Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 01 15*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 02	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	bis 2000 kg/a	S	
08 02 02	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten		D	d
08 03	Abfälle aus HZVA von Druckfarben			
08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 03 17*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen		T	d
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen		T	d
10	Abfälle aus thermischen Prozessen			
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)			
10 01 01	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt		D	d
10 01 02	Filterstäube aus Kohlefeuerung		D	d
10 01 03	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz		D	d
10 01 15	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen		D	d
10 01 19	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen		D	d
10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen		D	d
10 01 24	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung		D	d
10 01 26	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung		D	d
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie			
10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	bis 2000 kg/a	S	
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie			
10 03 02	Anodenschrott		D	d
10 03 24	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen		D	d
10 03 26	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen		D	d
10 03 28	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen		D	d
10 03 30	Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen		D	d
10 04	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie			
10 04 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen		D	d
10 05	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie			
10 05 04	andere Teilchen und Staub		D	d

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
10 05 09	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen		D	d
10 06	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie			d
10 06 01	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)		D	d
10 06 04	andere Teilchen und Staub		D	
10 06 10	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen		D	d
10 07	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie			
10 07 04	andere Teilchen und Staub		D	d
10 07 08	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen		D	d
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie			
10 08 04	Teilchen und Staub		D	d
10 08 09	andere Schlacken		D	d
10 08 11	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen		D	d
10 08 13	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen		D	d
10 08 14	Anodenschrott		D	d
10 08 16	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt		D	d
10 08 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen		D	d
10 08 20	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen		D	d
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl			
10 09 03	Ofenschlacke		D	d
10 09 06	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen		D	d
10 09 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen		D	d
10 09 09*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält		D	c und d
10 09 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt		D	d
10 09 12	andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen		D	d
10 09 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen		D	d

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
10 09 16	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen		D	d
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen			
10 10 03	Ofenschlacke		D	d
10 10 08	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen		D	d
10 10 10	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt		D	d
10 10 12	andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen		D	d
10 10 14	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen		D	d
10 10 16	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen		D	d
10 10 99	Abfälle a. n. g.		D	d
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen			
10 11 05	Teilchen und Staub		D	d
10 11 10	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt		D	d
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt		D	d
10 11 14	Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen		D	d
10 11 16	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen		D	d
10 11 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen		D	d
10 11 20	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen		D	d
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug			
10 12 01	Rohmischungen vor dem Brennen		D	d
10 12 03	Teilchen und Staub		D	d
10 12 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung		D	d
10 12 06	verworfenen Formen		D	d
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)		D	d
10 12 10	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen		D	d

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
10 12 12	Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen		D	d
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung		D	d
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen			
10 13 01	Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen		D	d
10 13 04	Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk		D	d
10 13 06	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)		D	d
10 13 07	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung		D	d
10 13 10	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen		D	d
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen		D	d
10 13 13	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen		D	d
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme		D	d
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie			
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)			
11 01 05*	saure Beizlösungen	bis 2000 kg/a	S	
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	bis 2000 kg/a	S	
11 01 14	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen		D	d
11 02	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie			
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse		D	d
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen		D	d
11 03	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen			
11 05	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung			
11 05 01	Hartzink		D	b und d
11 05 02	Zinkasche		D	b und d
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung vom Metallen und Kunststoffen			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen			
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne		D	b und d
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen		D	b und d
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne		D	b und d
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen		D	b und d
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne		T	b und d
12 01 06*	halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)	bis 2000 kg/a	S	
12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)	bis 2000 kg/a	S	
12 01 08*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	bis 2000 kg/a	S	
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	bis 2000 kg/a	S	
12 01 10*	synthetische Bearbeitungsöle	bis 2000 kg/a	S	
12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette	bis 2000 kg/a	S	
12 01 13	Schweißabfälle		D	b und d
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen		D	d
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen		D	d
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen		D	d
12 01 99	Abfälle a. n. g.		D	d
13	<i>Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)</i>			
13 01	Abfälle von Hydraulikölen			
13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	bis 2000 kg/a	S	
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	bis 2000 kg/a	S	
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen			
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	bis 2000 kg/a	S	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	bis 2000 kg/a	S	
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen			
13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten	bis 2000 kg/a	S	
13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	bis 2000 kg/a	S	

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle			
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	bis 2000 kg/a	S	
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern			
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern		D	c und d
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)			
14 06	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen			
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	bis 2000 kg/a	S	
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	bis 2000 kg/a	S	
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	bis 2000 kg/a	S	
14 06 04*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten	bis 2000 kg/a	S	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)			
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)			
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe		V/T	b und d
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff		V/T	b und d
15 01 03	Verpackungen aus Holz		V/T	b und d
15 01 04	Verpackungen aus Metall		D/V	b und d
15 01 05	Verbundverpackungen		V/T	b und d
15 01 06	gemischte Verpackungen		V/T	b und d
15 01 07	Verpackungen aus Glas		D	b und d
15 01 09	Verpackungen aus Textilien		V/T	b und d
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	bis 2000 kg/a	S	
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung			
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich A-Filter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	bis 2000 kg/a	S	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen			a
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbegrenzung	Entsorgungsweg	Kennzeichen
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)			
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen		D	b und d
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten	bis 2000 kg/a	S	
16 01 20	Glas		D	b und d
16 02	Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile			
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	bis 2000 kg/a	S	
16 02 10*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen	nach Elektro G	V	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	nach Elektro G	V	
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten		D/V	b und d
16 02 13*	gefährliche Bauteile 22) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	nach Elektro G	V	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	nach Elektro G	V	
16 02 15*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile	nach Elektro G	V	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	nach Elektro G	V	
16 03	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse			
16 03 04	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen		D	d
16 05	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien			
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)	bis 2000 kg/a	S	
16 05 06*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien	bis 2000 kg/a	S	
16 05 07*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	bis 2000 kg/a	S	
16 05 08*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	bis 2000 kg/a	S	
16 06	Batterien und Akkumulatoren			
16 06 01*	Bleibatterien	bis 2000 kg/a	S	
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien	bis 2000 kg/a	S	

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
16 06 03*	Quecksilber enthaltende Batterien	bis 2000 kg/a	S	
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	bis 2000 kg/a	S	
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien			
16 11 02	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen		D	d
16 11 04	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen		D	d
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)			
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik			
17 01 01	Beton	max. 1 m³ pro Tag nur privat Verwertung	V/D	b und d
17 01 02	Ziegel	max. 1 m³ pro Tag nur privat Verwertung	V/D	b und d
17 01 03	Fliesen und Keramik	maximal 1 m³ pro Tag nur privat	V/D	b und d
17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten			c und d
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	maximal 1 m³ pro Tag nur privat	V/D	b und d
17 02	Holz, Glas und Kunststoff			
17 02 01	Holz		V/T	d
17 02 02	Glas		D	b und d
17 02 03	Kunststoff		V/T	b und d
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind		V/T	d
17 03	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte			
17 03 01*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	bis 20 t je Anfallstelle	V/D	b und d
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen		V/T	b und d

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbegrenzung	Entsorgungsweg	Kennzeichen
17 03 03*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	bis 20 t je Anfallstelle	V/T	b und d
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)			
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing			b
17 04 02	Aluminium			b
17 04 05	Eisen und Stahl			b
17 04 06	Zinn			b
17 04 07	gemischte Metalle			b
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut			
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten		D	c und d
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen		D	b und d
17 05 05*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält			c und d
17 05 06	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt			b und d
17 05 07*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält			c und d
17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt		D	b und d
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe			
17 06 01*	Dämmmaterial, das Asbest enthält	von Gewerbe max. 3 m³ je Anfallstelle	D	c und d
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	von Gewerbe max. 3 m³ je Anfallstelle	D	d
17 06 04	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	bei Styropor maximal 1 m³ pro Tag nur privat	D/T	d
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe	bis 20 t je Anfallstelle	D	d
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis			
17 08 01*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind		D	c und d
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen		D	b und d
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
17 09 03*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten		D/T/V	c und d
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen		D/T/V	b und d
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)			
18 01	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen			
18 01 01	spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)		T	a
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)		T	a
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	bis 2000 kg/a	S	
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen		T	a
18 02	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren			
18 02 01	spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen		T	a
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden		T	a
18 02 05*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	bis 2000 kg/a	S	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke			
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen			
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt		D	d
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen		D	d
19 01 14	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt		D	d
19 01 16	Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt		D	d
19 01 18	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen		D	d
19 01 19	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung		D	d
19 02	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)			

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
19 02 03	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen		D	d
19 02 06	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen		D	d
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle			
19 03 05	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen		D	d
19 03 07	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen		D	d
19 04	Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung			
19 04 01	verglaste Abfälle		D	d
19 04 02*	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung		D	d
19 05	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen			
19 05 99	Abfälle a. n. g.		D	d
19 06	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen			
19 06 03	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen		D	d
19 06 04	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen		D	d
19 07	Deponiesickerwasser			
19 07 02*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	Entsorgung über Kläranlage ZAH		c
19 07 03	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt	Entsorgung über Kläranlage ZAH		c
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.			
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände		T	a
19 08 02	Sandfangrückstände		D	d
19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser		T	a
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser			
19 09 01	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände		T	a
19 09 02	Schlämme aus der Wasserklärung		D	d
19 09 03	Schlämme aus der Dekarbonatisierung		D	d
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle		T	a

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen			
19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle		D	d
19 10 02	NE-Metall-Abfälle		D	d
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen		D	d
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.			
19 12 01	Papier und Pappe		V	b und d
19 12 02	Eisenmetalle		D/V	b und d
19 12 03	Nichteisenmetalle		D/V	b und d
19 12 04	Kunststoff und Gummi		V/T	b und d
19 12 05	Glas		D	b und d
19 12 09	Mineralien (z.B. Sand, Steine)		D	b und d
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)		T	a
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen		T	a
19 13	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser			
19 13 02	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen		D	d
19 13 04	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen		D	d
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen		D	d
20	<i>Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen</i>			
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)			
20 01 01	Papier und Pappe		V/T	b und d
20 01 02	Glas		D	b und d
20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle		T	b und d
20 01 10	Bekleidung		T	b und d
20 01 11	Textilien		V/T	b und d
20 01 13*	Lösemittel	bis 2000 kg/a	S	
20 01 14*	Säuren	bis 2000 kg/a	S	
20 01 15*	Laugen	bis 2000 kg/a	S	

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbe- grenzung	Entsorgungs- weg	Kennzeichen
20 01 17*	Fotochemikalien	bis 2000 kg/a	S	
20 01 19*	Pestizide	bis 2000 kg/a	S	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	nach Elektro G	V	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	nach Elektro G	V	
20 01 25	Speiseöle und -fette	bis 100 Liter	V/T	b und d
20 01 26*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	bis 2000 kg/a	S	
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen		T	d
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	bis 2000 kg/a	S	
20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen		T	d
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen		T	a
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	bis 2000 kg/a	S	
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	bis 2000 kg/a	S	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile 66) enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen		V	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen		V	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	bis 20 t je Anfallstelle	V	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt		V/T	
20 01 39	Kunststoffe		V/T	
20 01 40	Metalle		D/V	b und d
20 01 41	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen			d
20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.			
20 02	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)			
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle		V/T	b und d
20 02 02	Boden und Steine		D	b und d
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle			b und d
20 03	Andere Siedlungsabfälle			
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle		T	a

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Mengenbegrenzung	Entsorgungsweg	Kennzeichen
20 03 02	Marktabfälle		T	a
20 03 03	Straßenkehrsicht		D/T	b und d
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung		D	d
20 03 07	Sperrmüll		V/T	
20 03 99	Siedlungsabfälle a. n. g.		D	d

Anmerkungen und Erläuterungen zum Positivkatalog:

Die mit Sternchen versehenen Abfallarten sind "gefährliche Abfälle"

In der Spalte Kennzeichen bedeutet:

- a: Abfall zur Beseitigung andienungspflichtig
- b: in der Regel Abfälle zur Verwertung
- c: Entsorgung nach Einzelfallprüfung der Behörde
- d: Abfälle zur Beseitigung ohne Andienungspflicht Grenzwerte DepV müssen eingehalten werden

In der Spalte Entsorgungsweg bedeutet:

- D: Deponierung DK II (in der Regel mit Analyse und stichfest)
- S: Annahme über die Schadoffsammelhalle (Kleinmengenregelung nach § 4 für Problemabfälle)
- T: Thermische Beseitigung (siehe § 4 Abs. 2)
- V: Abfälle die einer Vewertung zugeführt werden

HZVA Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung aus dem Europäischen Abfallverzeichnis.

Deponierung

RZH

sonstige Lagerflächen für Container

Schadstoffsammelhalle

Umschlaghalle